

**Israelitische Kultusgemeinde München  
Freiwilliger Zuschuss zu den Ausgaben für Schutz- und Sicherheitsmaßnahmen  
für pädagogische Einrichtungen im Jahr 2016**

**Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 05280**

**Beschluss des Bildungsausschusses des Stadtrates vom 06.04.2016 (VB)**  
öffentliche Sitzung

**I. Vortrag des Referenten**

**1. Ausgangslage**

Die Israelitische Kultusgemeinde München und Oberbayern betreibt in der Landeshauptstadt München eine jüdische Ganztagschule, ein Haus für Kinder und einen Kindergarten. Der Kindergarten am St.-Jakobs-Platz besteht aus 150 Plätzen; das Haus für Kinder in der Möhlstraße 14, das im Juni 2014 eröffnet wurde und von der Arbeiterwohlfahrt (AWO) München gemeinnützige Betriebs-GmbH betrieben wird, verfügt über 60 Kinderkrippen- und 25 Kindergartenplätze. Für beide Kindertageseinrichtungen bestehen Betriebserlaubnisse nach § 45 SGB VIII. Des Weiteren werden von der Israelitischen Kultusgemeinde ein Jugend- und Kulturzentrum und eine Krabbelgruppe betrieben.

**2. Grobdarstellung**

Auf Grund der exponierten Lage ist die Sicherheitslage nach wie vor sehr angespannt. Der Träger stellt dar, dass gemäß einer Verlautbarung des Bundesamtes für Verfassungsschutz der Terror weltweit neue Dimensionen angenommen hat. Auch stellen der internationale islamistische Terrorismus und Extremismus sowie die gewaltbereite islamistische Szene und der bestehende Rechtsradikalismus im eigenen Land für jüdische Einrichtungen eine permanente Bedrohung dar, so dass die umfangreichen Sicherheitsmaßnahmen der Israelitischen Kultusgemeinde auch in Zukunft aufrechtzuerhalten und gegebenenfalls auch weiter auszubauen sind.

Mit Schreiben vom 20.10.2015 beantragte die Israelitische Kultusgemeinde auch für das Jahr 2016 Zuschüsse für die Sicherheitsmaßnahmen. Die Aufwendungen für Sicherheitsmaßnahmen belaufen sich insgesamt auf ca. 1.300.000,00 Euro pro Jahr.

Die konkreten Schutz- und Sicherheitsmaßnahmen beziehen sich auf das Jugend- und Kulturzentrum der Israelitischen Kultusgemeinde München und Oberbayern und dort auf die Kindertageseinrichtungen Kindergarten (seit 1988) am St.-Jakobs-Platz und auf die Einrichtung in der Möhlstraße 14 (ab Juni 2014).

### 3. Umsetzung

Der Stadtrat hat bis einschließlich 2015 der Israelitischen Kultusgemeinde München und Oberbayern zum Zweck von Schutz- und Sicherheitsmaßnahmen jährlich einen freiwilligen Zuschuss, zuletzt in Höhe von 360.000,00 Euro (2015), gewährt. Die Zuschuss-Summe teilt sich wie folgt auf:

- für die Einrichtung in der Möhlstraße 120.000,00 Euro,
- für die Einrichtungen am St.-Jakobs-Platz 240.000,00 Euro.

Für das Jahr 2016 beantragt die Israelitische Kultusgemeinde für die Einrichtungen am St.-Jakobs-Platz und für das Haus für Kinder in der Möhlstraße insgesamt 360.000 Euro.

Das Referat für Bildung und Sport schlägt vor, diesen Zuschuss in Höhe von 360.000 Euro für das Jahr 2016 gegen Verwendungsnachweis zu gewähren. Im Verwendungsnachweis ist vom Wirtschaftsprüfer der Israelitischen Kultusgemeinde die Summe der Aufwendungen für die Sicherheitsmaßnahmen (anteilig für die pädagogischen Einrichtungen) zu bestätigen sowie eine Aussage darüber zu treffen, ob, von wem und in welcher Höhe weitere öffentliche Zuschüsse für die Sicherheitsmaßnahmen geleistet wurden.

Die Auszahlung soll im Voraus in gleich bleibenden monatlichen Raten von jeweils 30.000,00 Euro erfolgen. Die Auszahlung erfolgt nach Rücklauf der dem Bewilligungsbescheid beiliegenden Prüfungserklärung, frühestens im Monat nach der Beschlussfassung. Ausstehende Raten werden bei der ersten Zahlung zusammengefasst.

Im Haushaltsjahr 2016 stehen derzeit bei der Finanzposition 4647.700.0000.6 „An Verbände der freien Wohlfahrtspflege“ bzw. im Produkt- und Ausgabenbudget bei dem Produkt 1.2 „Koordination und Aufsicht der Einrichtungen in nicht-städtischer Trägerschaft“, Produktleistung „Häuser für Kinder“, 360.000,00 Euro zur Verfügung. Dies wird im CO-Innenauftrag 599512503 abgebildet.

### 4. Kosten und Nutzen

	dauerhaft	befristet
<b>Summe zahlungswirksame Kosten *</b>	360.000,- Euro ab 2016	--
davon:		
Personalauszahlungen	--	--
Sachauszahlungen	--	--
Transferauszahlungen	360.000,- Euro ab 2016	--
Nachrichtlich Vollzeitäquivalente		
Nachrichtlich Investition		

\* Die nicht zahlungswirksamen Kosten (wie z. B. interne Leistungsverrechnung, Steuerumlage, kalkulatorische Kosten und Rückstellungen u. a. für Pensionen) können in den meisten Fällen nicht beziffert werden.

Mit dieser Beschlussvorlage wird der Weiterbetrieb der Kindertageseinrichtungen gesichert.

## **5. Finanzierung**

Die Finanzierung erfolgt aus verfügbaren Budgetmitteln des Referats für Bildung und Sport.

### **5.1. Sachkosten**

Verrechnungsstellen:

Kostenstellenbereich Kindertageseinrichtungen

Unterabschnitt 4647

Finanzposition für Transferauszahlungen 4647.700.0000.6, Kostenart 682100

## **6. Unabweisbarkeit der Mittelbereitstellung gem. Art. 66 Abs. 1 BayGO**

Der freiwillige Zuschuss für Schutz- und Sicherheitsmaßnahmen für die Standorte von Kindertageseinrichtungen der Israelitischen Kultusgemeinde wird seit 1989 jährlich gewährt. Der Bedarf hat sich durch die Vorkommnisse seit Herbst 2015 bestätigt beziehungsweise noch verstärkt, so dass weiterhin von einer akuten Gefährdungslage auszugehen ist. Der Träger der Israelitischen Kultusgemeinde vertraut darauf, dass sich die Landeshauptstadt München weiterhin am Aufwand für die Schutz -und Sicherheitsmaßnahmen beteiligt. Im Hinblick auf die bestehende Historie wird der Bedarf als unabweisbar bewertet.

## **7. Vorläufige Haushaltsführung nach Art. 69 Abs. 1 Nr. 1 BayGO**

Die Genehmigung der Haushaltssatzung der Landeshauptstadt München durch die Regierung von Oberbayern liegt noch nicht vor. Die Eilbedürftigkeit wurde im Abschnitt 6 dargestellt.

## **8. Abstimmung**

Die Stadtkämmerei hat die Beschlussvorlage zur Stellungnahme erhalten und teilte mit, dass keine Einwände erhoben werden.

Anhörungsrechte eines Bezirksausschusses bestehen nicht.

Der Kinder- und Jugendhilfeausschuss wurde um Vorberatung gebeten.

Der Korreferentin, Frau Stadträtin Volk, und der Verwaltungsbeirätin, Frau Stadträtin Zurek, wurde jeweils ein Abdruck der Beschlussvorlage zugeleitet.

## II. Antrag des Referenten

1. Der Ausschuss für Bildung und Sport bewilligt für das Jahr 2016 die Auszahlung eines freiwilligen Zuschusses zur Fehlbedarfsfinanzierung in Höhe von 360.000,00 Euro zu den Aufwendungen für die Schutz- und Sicherheitsmaßnahmen der Israelitischen Kultusgemeinde München und Oberbayern für die pädagogischen Einrichtungen (St.-Jakobs-Platz und Möhlstraße).

Die Zahlung erfolgt nach Rücklauf der dem Bewilligungsbescheid beiliegenden Prüfungserklärung, frühestens im Monat nach der Beschlussfassung in monatlichen Raten in Höhe von 30.000,00 Euro. Ausstehende Raten werden in der ersten Zahlung zusammengefasst.

Die für den Vollzug des freiwilligen Zuschusses erforderlichen Haushaltsmittel sind im Haushaltsjahr 2016 ff. bei der Finanzposition 4647.700.0000.6 „An Verbände der freien Wohlfahrtspflege“, bzw. im Produkt- und Ausgabenbudget bei dem Produkt 1.2 „Koordination und Aufsicht der Einrichtungen in nicht-städtischer Trägerschaft“, Produktleistung „Häuser für Kinder“ in Höhe von 360.000 Euro verfügbar.

2. Die Genehmigung der Haushaltssatzung der Landeshauptstadt München durch die Regierung von Oberbayern liegt noch nicht vor. Die Eilbedürftigkeit wurde in Abschnitt 6 dargestellt.
3. Dieser Beschluss unterliegt nicht der Beschlussvollzugskontrolle.

## III. Beschluss nach Antrag

Der Stadtrat der Landeshauptstadt München

Die Vorsitzende

Christine Strobl  
3. Bürgermeisterin

Der Referent

Rainer Schweppe  
Stadtschulratat

**IV. Abdruck** von I. mit III.

über den Stenographischen Sitzungsdienst  
an das Direktorium – Dokumentationsstelle (2 x)  
an die Stadtkämmerei  
an das Revisionsamt  
z. K.

**V. Wv. RBS-KITA-GSt-ZV**

1. Die Übereinstimmung der vorstehenden Abdrucke mit der beglaubigten Zweitschrift wird bestätigt.

2. An

das Referat für Bildung und Sport – KITA-GSt-L  
das Referat für Bildung und Sport – KITA-Gst-Stab/V  
das Referat für Bildung und Sport – KITA-GSt-F  
das Referat für Bildung und Sport – KITA-GSt-Z  
das Referat für Bildung und Sport – KITA-GSt-PuO  
das Referat für Bildung und Sport – KITA-ST  
das Referat für Bildung und Sport – KITA-ST-ZG  
das Referat für Bildung und Sport – KITA-ST-BS  
das Referat für Bildung und Sport – KITA-FB  
das Referat für Bildung und Sport – KITA-FT  
das Referat für Bildung und Sport – KITA-QM  
das Referat für Bildung und Sport – KITA-ÖA  
das Referat für Bildung und Sport – KITA-SuG  
das Referat für Bildung und Sport – KITA-C  
das Referat für Bildung und Sport – GL 2  
das Referat für Bildung und Sport – KBS  
das Referat für Bildung und Sport – Recht  
das Referat für Bildung und Sport – V

z. K.

Am